

Lateinunterrichten macht so einen Spaß...

Beitrag von „neleabels“ vom 10. April 2011 21:32

Nein, das hat nichts mit elitären Ansprüchen zu tun.

Ich unterrichte gerne Latein, weil ich es als bereichernd empfinde, meinen Schülern einen Zugang zu Sprache zu vermitteln. Die große Stärke des Lateinunterrichts ist, dass Lerner in der Regel noch niemals in der Situation waren, die deutsche Sprache so genau zu betrachten, wie sie es im Unterricht tun. Für meine erwachsenen Schüler kann das eine große Bereicherung sein, für die Nichtmuttersprachler unter ihnen, die einen größeren Prozentsatz meiner Schüler ausmachen, ist das eine gute Gelegenheit, präzises und grammatisch genaues Deutsch zu lernen.

Für mich extrem befriedigend und schön ist es, wenn es mir gelingt, trotzdem den Spaß und die Spannung im Unterricht zu lassen. Ich finde Grammatik toll - und es ist ein Erfolgserlebnis, wenn es mir gelingt, das zu vermitteln. Und ich finde Bildung toll; der Lateinunterricht bietet pro Schulstunde fünftausendundrei Gelegenheiten Bildung in der einen oder anderen Form an den Mann und an die Frau zu bringen.

Und wenn man dann noch einen Kurs hat, der Spaß an der Arbeit mitbringt und mit dem man lachen wie auch angestrengt schwitzen kann, dann ist das Lehrerleben rund und schön! 😊

Nele